

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung



SelectLine[®]
SOFTWARE

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort	3
2 Kassen-Konfiguration	3
2.1 Seite Eingabeoptionen.....	3
2.1.1 Layout.....	3
2.1.2 Eingabeoptionen	4
2.1.3 Optionen	4
2.1.4 Kostenstelle/-träger	5
2.1.5 Standort/Lager	5
2.1.6 Standard-Zahlungsarten.....	5
2.2 Seite Passwörter	5
2.3 Seite Hardware	5
2.3.1 Druckausgabe.....	5
2.3.2 Bon-Druckvorlage.....	5
2.3.3 Bondrucker/Steuersequenzen	5
2.3.4 Display	6
2.3.5 Schublade	6
2.3.6 Kartenlesegerät	6
2.3.7 Kasse inaktiv/aktiv setzen	7
3 Kartenlesegeräte	7
3.1 Gerätekonfiguration	7
3.2 Einstellungen	7
4 Zahlungsarten	8
4.1 Nummer.....	8
4.2 Bezeichnung	8
4.3 Bankbezug	8
4.4 Kartentyp.....	9
5 Barentnahme-/ Bareinlagegründe	9
6 Gutscheine	9
6.1 Gutscheinnummer.....	10
6.2 Betrag/Offener Betrag.....	10
6.3 Ausgestellt am/Gültig bis.....	10

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

6.4	Bemerkung	10
6.5	Gutschein kann eingelöst werden	10
6.6	Artikel Verkauf/Artikel Einlösen	11
6.7	Kundennummer.....	11
6.8	Verwendung	11
7	Kassensitzung.....	11
7.1	Datum	12
7.2	Anfangsbestand.....	12
7.3	Kunde.....	12
7.4	Zahlungsart	12
7.5	Kassierer	12
8	Kassenbeleg	13
9	Touchscreen - Konfiguration	15
9.1	Gruppentasten.....	16
9.2	Artikeltasten	16
9.3	Funktionstasten.....	17
9.4	Zahlungsarten.....	17
10	Konfiguration Touchkasse 2	17
10.1	Seite Gruppen.....	18
10.2	Seite Funktionstasten	20
10.2.1	Schnellwahl-Funktionen.....	20
10.2.2	Funktionstasten.....	20
10.2.3	Freie Funktion	21
10.3	Seite Optionen.....	21
10.3.1	Preiseingabe	21
10.3.2	Gutscheine	21
10.3.3	Fenster.....	21
10.4	Seite Auswahldialoge.....	21
10.5	Aufbau des Touchscreens.....	23
11	Offene Lagerungen (Touchkasse 2)	23

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

1 Vorwort

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen die Einrichtung einer PC-Kasse erleichtern, indem sie Sie Schritt für Schritt durch die Einstellungsmasken im Programm führt.

2 Kassen-Konfiguration

PC-Kasse / Kassendaten / Kassen

PC-Kasse / Kassenbeleg (Funktionen [F8] - Konfiguration)

In dieser Maske organisieren Sie die Arbeitsweise der Kasse, den Schutz bestimmter Kassenfunktionen und die Anbindung der eingesetzten Hardware.



2.1 Seite Eingabeoptionen

2.1.1 Layout

Je nach verwendeter Hardware können Sie wählen zwischen Kassenbeleg, Touchscreen-Kassenbeleg und Touch2. Für den Touchscreen-Modus müssen Sie im Menüpunkt *PC-Kasse/Touchkasse/Konfiguration Touchkasse* bzw. *Konfiguration Touchkasse 2* eine eigene

Konfiguration zur Tastenbelegung vornehmen.

Hinweis:

Wenn Sie das Programm mit dem Startparameter "TOUCH" aufrufen, werden die Auswahltabellen mit 1,5-facher Schriftgröße und doppelter Zeilenhöhe dargestellt. In Eingabefeldern wird automatisch die Windows-Bildschirmtastatur aufgerufen. Wird diese nicht benötigt, bleibt sie durch Minimieren beim ersten Aufruf dauerhaft unterdrückt.

Um direkt eine Kasse starten zu können, kann der Startparameter „PCKasse=“ gefolgt von der Nummer der Kasse verwendet werden. Wird die Kasse direkt über den Startparameter gestartet, bewirkt der „Kassenabschluss“ oder das „Beenden“ zusätzlich, dass die Warenwirtschaft geschlossen wird.

Bsp: C:\SL\WawiSQL.exe PCKasse=2

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

2.1.2 Eingabeoptionen

Durch die Eingabeoptionen bestimmen Sie die Feldreihenfolge in der Belegmaske und legen fest, welche Felder während der Eingabe in der Belegmaske angesprochen werden sollen, um damit die Arbeitsgeschwindigkeit erhöhen.

Für die Feldreihenfolge können Sie wählen zwischen:

- Artikel vor Menge
- Menge vor Artikel
- Nur Artikel (Schnellerfassung, Position wird mit Artikelauswahl sofort gespeichert)

Hinweis:

Wenn Sie die Feldreihenfolge für Artikel und Menge während laufender Kassensitzung über die Kassenfunktion „Konfiguration“ ändern, müssen Sie die Maske schließen und den Kassenbeleg neu aufrufen. Den Eingabemodus (Schnellerfassung) können Sie aber während der Kassensitzung vor jeder zu erfassenden Position wechseln.

2.1.3 Optionen

Mit den weiteren Optionen treffen Sie Voreinstellungen für das Programmverhalten während einer Kassensitzung.

- Kassierer wählen
Nach jeder Kassierung wird vom Programm die Auswahl des Kassierers gefordert.
- Kassiererwahl mit Anmeldung
Bei Auswahl des Kassierers wird zusätzlich die Passwordeingabe gefordert. Das gilt auch für die Wiederaufnahme einer Kassensitzung nach Unterbrechung.
- Zahlbetrag manuell eingeben
Beim Kassieren wird der Zahlbetrag nicht mit dem Belegwert vorbelegt.
- Stornierte Positionen ausblenden
In der Tabelle der bereits erfassten Positionen werden stornierte Positionen nicht mit angezeigt.
- Anzeige des Sollwertes beim Kassenabschluss
In der Maske "Kassenabschluss" werden die Sollwerte je Zahlungsart mit angezeigt.
- Artikelnummer erzwingen
Es können nur Positionen mit gültiger Artikelnummer erfasst werden.
- Artikelinfotext anzeigen
Nach Artikelauswahl wird der Infotext aus den Stammdaten angezeigt.
- Auflösung von Handelsstücklisten
In den Kassenbeleg werden zur Stückliste auch deren Positionen eingefügt.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

- Rückgelddialog anzeigen (nur Touchkasse 2)
Beim Kassieren wird ein Dialog angezeigt, der das Rückgeld aus dem aktuellen Kassiervorgang errechnet.

2.1.4 Kostenstelle/-träger

Erfassen Sie hier die/den Kostenstelle/-träger für die Kosten- und Leistungsrechnung. Diese werden dann automatisch für die Belegposition übernommen, sofern der gewählte Artikel nicht eine eigene Kostenstelle/einen eigenen Kostenträger mitbringt.

2.1.5 Standort/Lager

Je PC-Kasse kann ein Standort und ein Lager hinterlegt werden.

2.1.6 Standard-Zahlungsarten

Wählen Sie hier für die Kasse die überwiegend genutzten Zahlungsarten aus.

2.2 Seite Passwörter

Die aufgeführten Kassenfunktionen können durch die Eingabe eines Passworts geschützt werden. So wird vor jeder Nutzung das Passwort verlangt.

2.3 Seite Hardware

2.3.1 Druckausgabe

Ist kein spezieller Bon-Drucker angeschlossen, erfolgt die Ausgabe des Kassenbelegs über den Standarddrucker. In diesem Fall kann der Beleg, wie bei anderen Druckausgaben, vorher am Bildschirm angesehen werden.

2.3.2 Bon-Druckvorlage

Mit diesem Schalter haben Sie die Möglichkeit, den Kassenbon mit dem Formulareditor individuell zu gestalten. Der Schalter ist nur aktiv, wenn unter Druckausgabe "Bon-Drucker" gewählt wurde.

2.3.3 Bondrucker/Steuersequenzen

Auf der Seite „Hardware“ werden die notwendigen Ansteuerungssequenzen für die Kassenschublade, das Anzeigedisplays, den Bon-Drucker und das Kartenlesegerät eingetragen. Nutzen Sie dazu die Handbücher der Geräte. Die Steuersequenzen sind in dezimaler Schreibweise einzugeben, wobei die einzelnen Zeichen durch Komma zu trennen sind. Über den Schalter "Test" können Sie die Verbindung überprüfen.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Beispiel für eine "Jarltech, Modell 4001":

Drucker-Schnittstelle	LPT1
OEM-Konvertierung	Ja
Fett Ein	27,71
Fett Aus	27,72
Kursiv Ein	27,52
Kursiv Aus	27,53
Schubladen-Schnittstelle	LPT1
Schublade auf	27,112,0,100,250

2.3.4 Display

Die Anzeigedaten für das Kassendisplay können Sie zeilenweise individuell gestalten. Über das Kontextmenü (rechte Maustaste) auf einen Zeileneintrag wechseln Sie in die Maske zur Eingabe der Syntax. Standardmäßig wird in Zeile 1 Menge x Einzelpreis und in Zeile 2 die Artikelbezeichnung angezeigt.

2.3.5 Schublade

Optional können Sie festlegen, dass sich die Kassenschublade beim Kassenabschluss und bei Barentnahmen/-einlagen immer oder auf Nachfrage öffnet.

2.3.6 Kartenlesegerät

Wählen Sie hier ein anzulegendes Kartenlesegerät, wenn Sie mit der Kasse diese Zahlungsform unterstützen wollen.

Für die Anbindung des Kartenlesegerätes innerhalb Deutschlands ist es wichtig, dass es über eine serielle Schnittstelle (COM oder virtueller COM-Anschluss) angesprochen wird und über das ZVT-Protokoll kommuniziert.

Über den Schalter [F12] erreichen Sie weitere Funktionen:

- Datenbankeinstellungen [F6]
- Masken- bzw. Toolbox- Editor
- Anlegen/Bearbeiten von Dokumenten
- Kasse inaktiv/aktiv setzen

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

2.3.7 Kasse inaktiv/aktiv setzen

Kassen, die Sie nicht mehr verwenden wollen, können mit Aufruf dieser Funktion inaktiv oder wieder aktiv gesetzt werden. Inaktive Datensätze werden in der Auswahlliste der Kassen nicht mehr angeboten.

Über die Listeneinstellungen können Sie festlegen, dass inaktive Datensätze in der Stammdatentabelle ausgeblendet werden sollen. Für den Fall, dass sie weiterhin sichtbar sind, wird das Datensatzschlüselfeld in der Maskenansicht und der Datensatz in der Tabellenansicht andersfarbig hervorgehoben. Die Hintergrundfarbe für das Schlüsselfeld können Sie in den Programmeinstellungen und die Farbe für die Tabellendarstellung per Kontextmenü (Rechtsklick auf die entsprechende Legende) nutzerspezifisch einstellen.

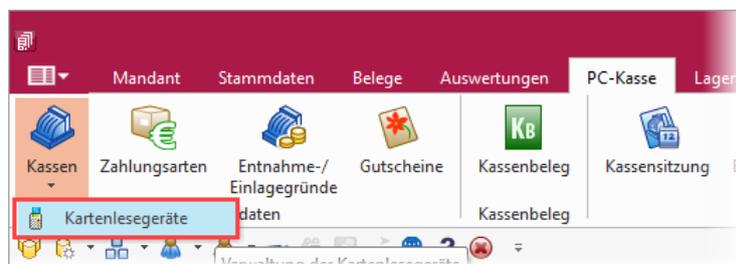
Hinweis:

Die Funktion "Kasse inaktiv setzen" können Sie in der Rechteverwaltung nutzerbezogen sperren.

3 Kartenlesegeräte

PC-Kasse / Kassendaten / Kartenlesegeräte

In dieser Maske erfassen Sie die Stammdaten für die Lesegeräte, die Sie für die Kartenzahlung in der PC-Kasse einsetzen wollen. Außerdem müssen Sie auf der Seite „Hardware“ der Kassenkonfiguration der jeweiligen Kasse das entsprechende Lesegerät und der Zahlungsart das entsprechende Kennzeichen zuordnen.



3.1 Gerätekonfiguration

Sie können aus zwei Geschwindigkeitsstufen wählen und das Passwort hinterlegen. Bei dem Passwort muss es sich um eine 6-stellige Ziffernfolge handeln.

3.2 Einstellungen

Mit Aktivierung der Option "Kassenschnitt bei Kassenabschluss durchführen" wird beim Kassenabschluss automatisch auch ein Kassenschnitt für das zugeordnete Lesegerät durchgeführt. Andernfalls können Sie den Kassenschnitt während der Kassensitzung auch über das Untermenü der Funktion „Kartenterminal“ aufrufen.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

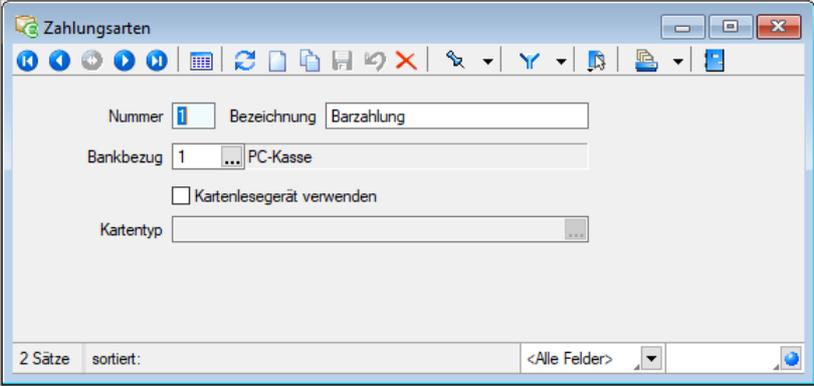
Hinweis:

Über das Funktionsmenü „Einstellungen und Zusatzfunktionen“ kann die Bezeichnung für das Lesegerät bei Bedarf nachträglich geändert werden. Diese Änderung wird dann auch für die bereits getätigte Zuordnung in der Kassensystemkonfiguration übernommen.

4 Zahlungsarten

PC-Kasse / Kassendaten / Zahlungsarten

Hier hinterlegen Sie alle Zahlungsmöglichkeiten, die Sie beim Kassieren mit der PC-Kasse unterstützen wollen, wie bspw. Bar-, EC- bzw. Scheckzahlung oder für Zahlungen in Fremdwährung.



4.1 Nummer

Geben Sie hier ein maximal 2-stelliges Kürzel ein.

4.2 Bezeichnung

Benennen Sie in diesem Feld die Zahlungsart.

4.3 Bankbezug

Mit dem Bankbezug bestimmen Sie die Währung und das Buchungskonto in der Finanzbuchhaltung.

Mit der Option "Kartenlesegerät verwenden" legen Sie fest, dass die Zahlungsart für Kartenzahlungen benutzt werden kann.

Die Stammdaten für Ihre Lesegeräte erfassen Sie im Menüpunkt *PC-Kasse/Kassendaten/Kartenlesegeräte*.

4.4 Kartentyp

Bei Verwendung eines Kartenlesegerätes ist es möglich, der Zahlungsart einen speziellen Kartentyp zuzuordnen. Somit erkennt das Programm beim Kassivorgang den Kartentyp und verwendet die entsprechende Zahlungsart. Die Mehrfachzuordnung eines Kartentyps zu verschiedenen Zahlungsarten wird vom Programm verhindert.

5 Barentnahme-/ Bareinlagegründe

PC-Kasse / Kassendaten / Barentnahme-/ Bareinlagegründe

Über diesen Menüpunkt können Sie Gründe für Geldentnahmen bzw. -einlagen anlegen, die Sie im jeweiligen Kassen-Layout bei der Erfassung von Barentnahmen/-einlagen auswählen können.

Zusätzlich können Sie die dazu passenden Daten wie Fibu-Konto, Kostenstelle/-träger vorgeben.

Hinweis:

Über das Funktionsmenü „Einstellungen und Zusatzfunktionen“ kann der Text für den Datensatz bei Bedarf nachträglich geändert werden.

6 Gutscheine

PC-Kasse / Kassendaten / Gutscheine

PC-Kasse / Kassenbeleg - Funktionen Gutschein ausstellen [Umschalt] + [F5]

Mit diesem Menüpunkt können Sie Ihre Gutscheine verwalten. Das Neuanlegen kann in diesem Dialog oder direkt im Kassenbeleg über die Funktion "Gutschein ausstellen" [Umschalt] + [F5] erfolgen.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Gutscheinnummer

Betrag EUR Ausgestellt am

Offener Betrag EUR Gültig bis

Bemerkung

Gutschein kann eingelöst werden

Artikel Verkauf ... Abschlagsartikel für Gutscheine

Artikel Einlösen ... Abschlagsartikel für Gutscheine

Kundennummer ... Ladenverkauf

Verwendung

Verkauf

Eingelöst	Belegnummer	Einzelpreis	Datum	Artikelnummer	Bezeichnung
<input checked="" type="checkbox"/>	07000099	-100,00	26.11.2019	600001	Abschlagsartikel für Gutscheine

8 Sätze sortiert: angelegt 06.04.2018 12:50:04, 2 bearbeitet 26.11.2019 13:40:23, 2 <Alle Felder>

6.1 Gutscheinnummer

Eine maximal 18-stellige Zeichenfolge.

6.2 Betrag/Offener Betrag

Der Betrag verkörpert den Wert des Gutscheins, der Offene Betrag den Gesamt- oder Restbetrag, der nach einer nicht vollständigen Einlösung des Gutscheins noch vorhanden ist.

Hinweis:

Wenn Sie einen Gutschein mit Betrag 0,00 (Blanko-Gutschein) anlegen, der über eine gültige Artikelangabe verfügt, können Sie den Wert beim Verkauf in der PC-Kasse festlegen.

6.3 Ausgestellt am/Gültig bis

Es wird das Systemdatum angenommen, wenn kein Datum eingetragen wird. Die Angabe unter "Gültig bis" ist nur erforderlich, wenn der Gutschein zu diesem Datum seine Gültigkeit verlieren soll.

6.4 Bemerkung

In diesem Feld können Sie zusätzliche Informationen zum Gutschein erfassen. Es stehen Ihnen hier 40 Zeichen zur Verfügung.

6.5 Gutschein kann eingelöst werden

Mit Aktivierung dieser Option kann der Gutschein auch eingelöst werden, ohne dass dieser zuvor verkauft wurde.

6.6 Artikel Verkauf/Artikel Einlösen

Der Gutschein-Artikel kann für Verkauf und Einlösen sowohl identisch als auch verschieden sein. Ebenso ist es für die Funktionalität unerheblich, ob die Artikel steuerfrei oder steuerpflichtig verkauft **und** eingelöst werden.

6.7 Kundennummer

Vorrang hat die Kundennummer beim Verkauf im Kassenbeleg. Sie ersetzt ggf. die hier ursprünglich eingetragene Kundennummer. D.h., es erfolgt keine Prüfung beim Verkauf bzw. beim Einlösen des Gutscheins.

6.8 Verwendung

Im Bereich Verwendung werden der Verkaufsbeleg und der/die Beleg/e, mit dem/denen der Gutschein eingelöst wurde, registriert.

Über den Schalter [F12] erreichen Sie weitere Funktionen:

- Datenbankeinstellungen - [F6]
- Masken- bzw. Toolbox-Editor
- Anlegen/Bearbeiten von Dokumenten
- mehrere Gutscheine erzeugen

7 Kassensitzung

PC-Kasse / Kassenbeleg

PC-Kasse / Kassenbeleg (Funktionen [F8] - Startwerte)

Nachdem aus der Auswahlmaske "PC-Kasse" die entsprechende Kasse gewählt wurde, werden für diese Kasse die Anfangsbedingungen (Startwerte) abgefragt. Diesen Dialog erreichen Sie auch in der Kassensitzung über die Kassenfunktionen [F8].

Jede neue Kassensitzung wird mit diesen Startwerten eröffnet, auch wenn das Programm während einer Kassensitzung mit einem noch nicht kassierten Beleg beendet werden sollte. Sie erhalten beim Neustart ggf. einen Hinweis, wenn die Daten (Kunde, Vertreter, Kassierer) der noch nicht kassierten Positionen den geladenen Startwerten nicht entsprechen.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Standardwerte	
Kunde	10001 ... Ladenverkauf
Zahlungsart	1 ... Barzahlung
Kassierer	2 ... Sommer, Claudia

7.1 Datum

Hier wird standardmäßig das aktuelle Datum vorgeschlagen.

7.2 Anfangsbestand

In diesem Feld geben Sie den Geldbestand zu Beginn der Kassensitzung ein. Dieser Anfangsbestand kann für die laufende Sitzung nicht mehr geändert werden. Über den Auswahlschalter bzw. Funktionstaste [F4] erreichen Sie den Dialog zur Ermittlung des Bargeldbestands.

Weiterhin können Sie mit der rechten Maustaste [Strg] + [R] auf dieses Feld den programminternen Papierstreifenrechner aktivieren.

7.3 Kunde

Sie können hier den Kunden auswählen, für den die Kassensitzung gestartet werden soll. Legen Sie z.B. einen "Laufkunden" an und legen diesen als Standardkunde fest, werden alle Kassenbelege auf diesen Kunden gebucht. Während der Kassensitzung besteht jedoch die Möglichkeit, einen anderen Kunden auszuwählen.

7.4 Zahlungsart

Tragen Sie hier die Zahlungsart ein. Vorgegeben wird die Standardzahlungsart aus der Konfiguration der Kasse. Es können hier nur Zahlungsarten eingetragen/ausgewählt werden, die einen Bankbezug mit Mandantenwährung vom Typ "Kasse" haben.

7.5 Kassierer

Wählen Sie in diesem Feld den Kassierer (Mitarbeiter) aus und geben Sie dessen Passwort ein. Letzteres ist nur dann erforderlich, wenn in der Kassenkonfiguration die Option "Kassiererwahl mit Anmeldung" festgelegt wurde.

Hinweis:

Da es in den SQL-Programmversionen keine herkömmliche Passwortzuordnung mehr gibt, muss hierbei die jeweilige Windows- bzw. SQL-Server-Anmeldung verwendet werden.

"Ok" öffnet den Kassenbeleg.

8 Kassenbeleg

PC-Kasse / Kassenbeleg

Nachdem Sie ein PC-Kassenprofil gewählt und die Anfangswerte eingegeben haben, gelangen Sie in die Eingabemaske.

Im oberen Teil der Eingabemaske werden die bereits verkauften Artikel angezeigt. Die Eingabe schließen Sie in jedem Feld mit der Tab- oder Enter-Taste ab. Nach Eingabe aller Felder oder mit der Plustaste des Tastatur-Nummernblockes schließen Sie die Positionseingabe ab. Die abgeschlossene Position wird in den oberen Teil der Tabelle übernommen.

Die weitere Bearbeitung des Kassenbelegs wird über Kassenfunktionen gesteuert:

- Wechseln von Vertreter [F6], Kunde [F9] oder Kassierer [Alt] + [K]
Sie können einen anderen Vertreter, Kunden und einen anderen Kassierer wählen. In den Mandanteneinstellungen können Sie dabei das Verhalten des automatischen Vertreterwechsels bei Neuauswahl des Kunden bzw. des Kassierers vorgeben. In der Maske „Erweiterte Positionserfassung“ können Sie für den Vertreter die Provisionsinformationen (Prozente aus Provisionsgruppen) für die Belegposition eingeben.
- Preis [F5]
Hiermit können Sie sich Informationen zum Preis einholen.
- Lager [F7]
Gibt eine Information zur Bestandssituation des gewählten Artikels. Dieser muss ein Lagerartikel sein.
- Kassieren [F12]
Hiermit können Sie den Gesamtbetrag kassieren, eine Kassenquittung drucken und den Beleg damit abschließen.
- Storno [F3]
Solange Sie nicht kassiert haben, können Sie die Belegposition zurücknehmen.
- Eingabemodus [Alt] + [M]
Über diesen Schalter können Sie für die jeweils nächste Belegposition die Eingabereihenfolge lt. Konfiguration ändern. Sie haben dadurch bspw. die Möglichkeit, für die Position einen speziellen Preis oder Rabatt zu erfassen, auch wenn in der Konfiguration die Eingabereihenfolge "Nur Artikel" für eine Schnellerfassung festgelegt ist. Durch das Häkchen auf dem Schalter wird signalisiert, dass Eingaben in allen Feldern möglich sind, die für die Erfassung in der Konfiguration aktiviert sind.
- Abschluss [F10]
Über diesen Schalter schließen Sie die Kassensitzung ab. Zur Kontrolle können Sie sich eine Tagesliste ausdrucken.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

- Druck [F11]
Mit diesem Schalter haben Sie die Möglichkeit, Kassenbelege nochmals zu drucken.
- Pause [F2]
Unterbricht die Kassensitzung.
- weitere Funktionen [F8]
 - Konfiguration
 - Startwerte
 - Belegstorno
 - Schublade auf
 - Kassensturz
 - Barentnahme/-einlage
 - Bon parken [Alt] + [P]/Bon wieder aufnehmen [Alt] + [W]
 - Mengenumrechnungen [Alt] + [[F9]
 - Zubehör einfügen [Alt] + [Z]
 - Zuschlag einfügen [Alt] + [U]
 - Artikelinformation
 - Beleg übernehmen von ... [Alt] + [F11]
 - Gutschein ausstellen [Umschalt] + [F5]
 - Gutschein einlösen [Umschalt] + [F6]
 - Aufschlag einfügen/aktualisieren
 - Erweiterte Positionserfassung
 - Textimport Positionen
 - Masken- bzw. Toolbox- Editor
 - Extrafelder anzeigen [Alt] + [F10]
 - Positionserlös anzeigen
 - Kartenterminal (Belegdruck wiederholen, Kassenschnitt, An- und Abmelden)
 - Beenden

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Position	Artikel	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Preiseinheit	Rabatt	Mengeneinheit	Steuer	Lager
1	100001	Sessel	1.00	26,18	1.00		Stück	19 %	100

Summe 26,18 EUR

Artikel	Menge	ME	Einzelpreis	Rabatt	Gesamtpreis	Lager	Info
	...	1	...	0,00	0,00 %	0,00	▼ Lager [F7] Preis [F5]

Positionserlös: 0,00 EUR = 0,00%

Kassieren [F12] Stomo [F3] Eingabemodus Abschluss [F10] Druck [F11] Pause [F2] Funktionen [F8]

9 Touchscreen - Konfiguration

PC-Kasse / Touchkasse / Konfiguration Touchkasse

In dieser Maske konfigurieren Sie die Tastenbelegung für den Touchscreen-Kassenbeleg. Diese Konfiguration ist dann für alle Kassen gültig, denen dieser Modus zugewiesen ist.

Wenn Sie das Programm mit dem Startparameter "TOUCH" aufrufen, werden die Auswahltabellen mit 1,5-facher Schriftgröße und doppelter Zeilenhöhe dargestellt. In Eingabefeldern wird automatisch die Windows-Bildschirmtastatur aufgerufen. Wird diese nicht benötigt, bleibt sie durch Minimieren beim ersten Aufruf dauerhaft unterdrückt.

Die Maske zeigt im unteren Bereich zunächst nur die Funktionstasten. Die Gruppen- und Artikelstasten müssen über die Tastenkonfiguration im oberen Bereich erst angelegt werden. Die Eingabemaske für die Konfiguration der Tasten öffnen Sie per Mausklick bzw. über das Kontextmenü (rechte Maustaste).

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung



9.1 Gruppentasten

Mit der rechten Maustaste in der oberen Zeile öffnen Sie das Kontextmenü und können mit dem Schalter "Gruppe erstellen" beliebig viele Tasten für Ihre Verkaufsgruppen anlegen. Alle Gruppen werden in der oberen Zeile dargestellt. Werden mehr Gruppentasten angelegt, als in dieser dargestellt werden können, erscheinen zum Scrollen zusätzlich Pfeiltasten. Per Kontextmenü können Sie die Konfiguration der Gruppentaste bearbeiten, eine neue anlegen oder löschen. Beim Löschen einer Gruppentaste werden alle bereits zugeordneten Artikel dieser Gruppe mitgelöscht, die Konfiguration für den Artikel bleibt aber gespeichert.

9.2 Artikelstasten

Durch Klick auf eine Gruppentaste wird das Raster für die Artikelstasten angezeigt. Je Gruppe können 32 Artikelstasten eingerichtet werden. Über die Tastenkonfiguration können Sie jeder Taste einen Artikel zuordnen. Für jeden Artikel ist nur eine Konfiguration möglich, er kann mit dieser aber beliebig oft und zu jeder Gruppe zugeordnet werden. Wenn Sie einen Artikel ein weiteres Mal zuordnen, können Sie auf Abfrage die bestehende Konfiguration übernehmen oder neu erstellen. Die neu erstellte Konfiguration ist dann für alle Zuordnungen gültig. Per Klick mit der rechten Maustaste können Sie die Konfiguration erneut aufrufen, die Artikelzuordnung aufheben oder die Artikelstammdaten aufrufen.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Hinweis:

Beim Löschen eines Artikels, auch durch Artikelnummer umbuchen, werden die Konfiguration und die Zuordnungen der Artikeltaste für den zu löschenden Artikel mit gelöscht.

9.3 Funktionstasten

Auch für die Funktionstasten ist eine eigene Konfiguration für Beschriftung (außer Verwaltung, Zurück, Bon parken und Ziffern), Hintergrundfarbe oder -bild möglich. Bei einigen Funktionstasten (Kassieren, Verwaltung, Zurück, Beenden) ist die Konfiguration nur über die rechte Maustaste möglich, da über Mausclick die Ansicht der Maske gewechselt wird. Die eigene Konfiguration zu einer Funktionstaste können Sie über das Kontextmenü auf die Programmeinstellungen zurücksetzen.

9.4 Zahlungsarten

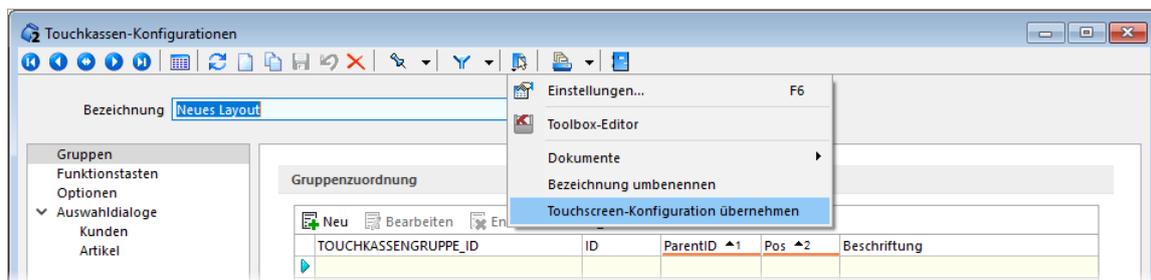
Durch Klick auf die Taste "Kassieren" wechselt die Ansicht der Maske. Anstelle der Artikeltasten wird jede angelegte Zahlungsart mit einer Taste in alphabetischer Reihenfolge angezeigt. Eine eigene Zuordnung zu den Tasten ist hier nicht möglich. Es werden maximal 15 Tasten für Zahlungsarten angezeigt. Für den Fall, dass mehr Zahlungsarten angelegt sind, erscheinen wie bei den Gruppen Pfeiltasten zum Scrollen. Auch für diese Tastenart können Sie die eigene Konfiguration über das Kontextmenü auf die Programmeinstellungen zurücksetzen.

10 Konfiguration Touchkasse 2

PC-Kasse / Touchkasse / Konfiguration Touchkasse 2

In dieser Maske konfigurieren Sie die Tastenbelegung für die Touchkasse 2. Es können hier beliebig viele Konfigurationen angelegt werden. In den Kassenstammdaten können Sie diese über das Feld "Layout" einer Kasse zuweisen. Wählen Sie hierzu eine eindeutige Bezeichnung. Dazu stehen Ihnen 80 Zeichen zur Verfügung.

Über das Funktionsmenü [F12] können Sie die Bezeichnung umbenennen und eine bestehende Touchscreen-Konfiguration (alte Touchkassenlösung) übernehmen, solange noch keine Gruppen angelegt wurden.



SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Auf den jeweiligen Eingabeseiten in der Baumstruktur können Sie die Zuordnungen für die Artikel-, Gruppen- und Funktionstasten einrichten. Die Zuordnung von Artikeln zu einer Gruppe können Sie einzeln oder durch Mehrfachauswahl vornehmen.

Hinweis:

Die Bildschirmgröße und damit die Größe der Touchscreenbereiche wird automatisch ermittelt. Für den Fall, dass die Größe falsch ermittelt wird (bspw. bei einer Remotesitzung), steht ein Startparameter „display=“ zur Verfügung, mit dem die tatsächliche Bildschirmgröße in cm angegeben werden kann.

Bsp: C:\SL\WawiSQL.exe display=56x33

10.1 Seite Gruppen

Die Seite „Gruppen“ enthält im oberen Bereich die Anordnung der Verkaufsgruppen und im unteren Bereich die jeweils zugeordneten Artikel.

Es können beliebige Gruppen für die Organisation der Kassenartikel angelegt werden. Hierfür steht eine mehrzeilige Beschriftung zur Verfügung, mit der die Zeilenbrüche individuell gesteuert werden können.

Über den Schalter „Bearbeiten“ konfigurieren Sie das Layout der Artikel- und Gruppentasten. Über den Schalter „Neu“ kann in der Gruppenzuordnung eine neue Gruppe erstellt und in der Artikelzuordnung ein Artikel einer Gruppe zugeordnet werden. Je Gruppe kann ein Artikel nur einmal zugeordnet werden. Ausgeschlossen hierbei sind Preismengenartikel und Zuschlagsartikel.

Mit den Schaltern am unteren Tabellenrand können Sie die Reihenfolge einzelner Artikel oder Gruppen für die Anzeige in der Touchkasse verändern.

Hinweis:

Beim Löschen einer Gruppentaste werden alle bereits zugeordneten Artikel dieser Gruppe und deren Konfiguration mitgelöscht.

Das Ändern der Gruppenfarbe ist nicht vorgesehen, kann aber sehr einfach über ein einfarbiges Bild erreicht werden (siehe Beispiel unten).

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Gruppenzuordnung

Neu Bearbeiten Entfernen Extras ▾

TOUCHKASSENGRUPPE_ID	ID	ParentID ▲1	Pos ▲2	Beschriftung
	2	2	-1	0 Home
	3	3	0	1 Garten
	4	4	0	2 Werkzeug
	5	5	0	3 Baustoffe
	6	6	0	4 Schutz-bekleidung
	7	7	0	5 Bücher & Zeitschriften

< > < Alle Felder >

Artikelzuordnung

Neu Bearbeiten Entfernen Extras ▾

TOUCHKASS	TouchkassenkonfigurationID	Pos ▲	Artikelnummer	Beschriftung
	40	2	1 100001	Sessel
	41	2	2 100002	Rollliege
	42	2	3 100003	Tisch
	43	2	4 100004	Boulevardtisch
	44	2	5 100005	Sesselauflage

< > < Alle Felder >

Gruppe anlegen ✕

Einordnung <Keine>

Beschriftung

Neue Hauptgruppe

Weichen Bindestrich einfügen

Beschriftung anzeigen

Gruppenbild

Ändern

Löschen

Vorschau

Neue Hauptgruppe

Ok Abbrechen

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

10.2 Seite Funktionstasten

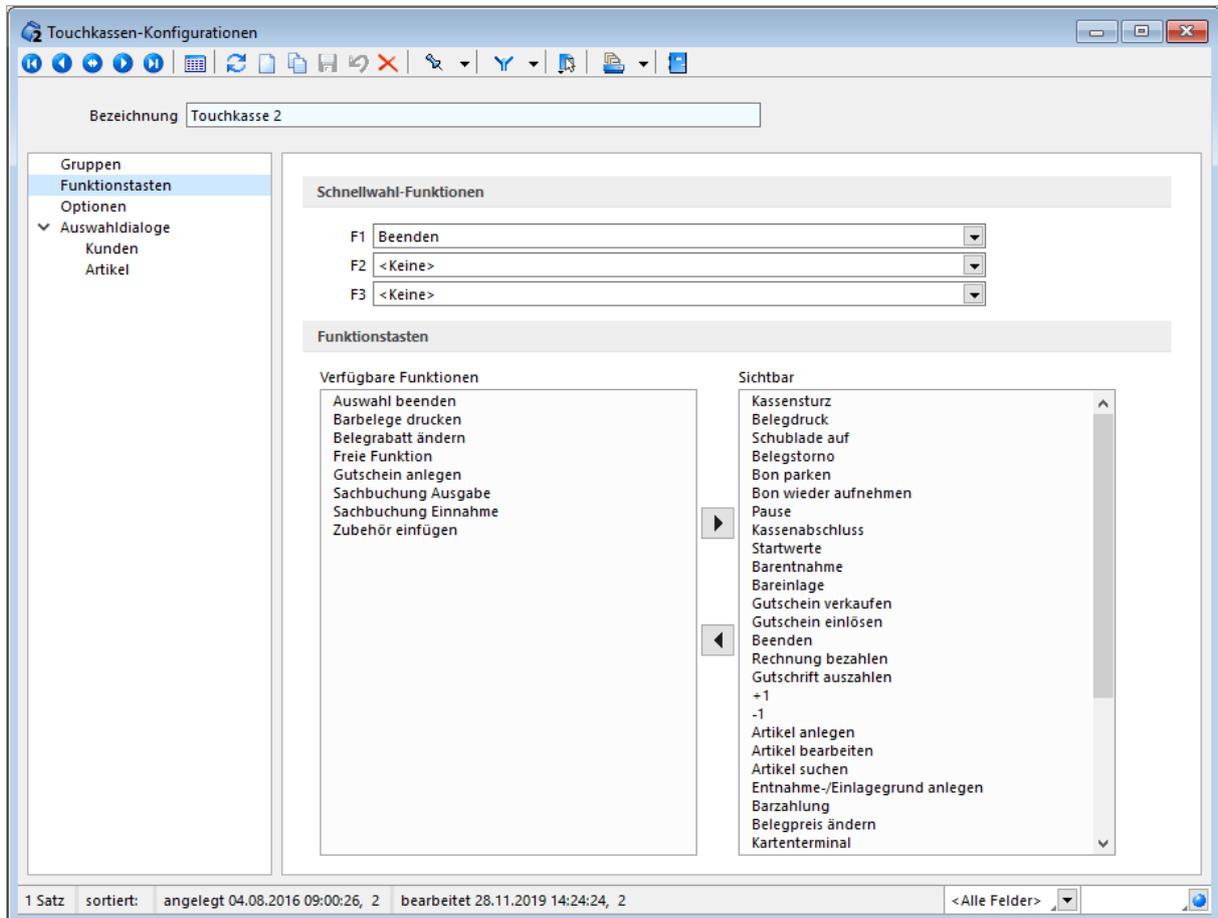
Auf der Seite „Funktionstasten“ können die Schnellwahlfunktionen eingerichtet und die Reihenfolge und die Sichtbarkeit der Kassenfunktionen festgelegt werden.

10.2.1 Schnellwahl-Funktionen

Oft zu benutzende Kassenfunktionen können Sie den sogenannten Schnellwahltasten [F1] bis [F3] zuordnen, wodurch die Tasten in der Touchkasse automatisch mit der gewählten Funktion beschriftet werden.

10.2.2 Funktionstasten

In den Bereichsfeldern „Verfügbare Funktionen“ erhalten Sie jeweils eine Übersicht über die zur Verfügung stehenden bzw. unter „Sichtbar“ über die für die Touchkasse zur Anzeige eingerichteten Funktionen. Die Reihenfolge unter "Sichtbar" entspricht der Reihenfolge der vertikalen Anordnung am rechten Maskenrand im Layout der Touchkasse. Per „Drag & Drop“ können Sie die Reihenfolge beliebig anpassen. Werden weitere Funktionen benötigt bzw. nicht mehr benötigt, können Sie diese mit den Pfeil-Schaltern bzw. ebenfalls per Drag & Drop entsprechend verschieben.



SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

10.2.3 Freie Funktion

Mit Hilfe der Funktionstaste „Freie Funktion“ kann während der Kassensitzung ein gespeichertes Makro mit dem Dateinamen „freieFunktion“ ausgeführt werden. Ist ein solches nicht eingerichtet, erhält der Anwender die Meldung „Für diese Funktion wurde kein Makro gefunden.“

10.3 Seite Optionen

10.3.1 Preiseingabe

Hier legen Sie fest, wie sich das Programm zur Preiseingabe verhalten soll, wenn Artikel zugefügt werden, für die kein Preis ermittelt werden kann.

Möglich sind die Optionen:

- Funktion "Preis anpassen" ausführen (Standardwert)
- Funktionen "Preis anpassen" und "Position anpassen" ausführen
- Preis 0,00 übernehmen

10.3.2 Gutscheine

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob beim Verkauf von Gutscheinen die Ausgabe automatisch oder auf Nachfrage erfolgen soll.

10.3.3 Fenster

Info-Leiste anzeigen

Ist diese Option nicht gesetzt, wird in der Touchkasse die Info-Leiste am unteren Bildschirmrand nicht mehr angezeigt. Bei gesetzter Option wird die als Standard definierte Formel immer angezeigt. Alternativ kann eine benutzerspezifische Formel hinterlegt werden.

Wechsel zur Warenwirtschaft per Tastenkombination [Alt] + [Tab] zulassen

Aktivieren Sie diese Option, wenn es erforderlich ist, während einer aktiven Kassensitzung in die Warenwirtschaft zu wechseln. Mit dieser Tastenkombination wechseln Sie in die Warenwirtschaft, wobei die Maske der Touchkasse minimiert wird. Eine erneute Eingabe dieser Tastenkombination wechselt zurück in Touchkasse.

10.4 Seite Auswahldialoge

Allgemein können Sie einstellen, dass mit den eingegebenen Suchbegriffen in Auswahllisten eine linksbündige Suche erfolgt.

Für die Auswahl von Artikeln und Kunden können Sie jeweils Felder vorgeben, in denen der Suchbegriff zu suchen ist. Über den Schalter „Felder ändern“ gelangen Sie in die Maske der Feldauswahl.

Außerdem können Sie frei definieren, was in den zwei verfügbaren Spalten der Auswahllisten und mit welchen Spaltenbezeichnungen angezeigt werden soll. Dabei ist es neben der Auswahl eines

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

Tabellenfeldes ebenso möglich, per Formeldefinition berechnete Daten, bspw. den Listenpreis der Artikel oder Name und Vorname der Kunden, zur Anzeige zu bringen. Die Formelfeldauswahl öffnen Sie mit dem Schalter „fx“. Spalten ohne Formelwert werden nicht angezeigt.

Beispiele:

Die folgenden Formeln zeigen Ihnen bei der Kundenauswahl = Name, Vorname, PLZ und Ort:

```
if({Vorname} = " "; {Anzeigename}; {Vorname} + " " + {Anzeigename}) + " - " + {PLZ} + " " + {Ort}
```

und bei der Artikelauswahl = Bezeichnung und Zusatz bzw. den Listenpreis

```
{Bezeichnung} + if({Zusatz} = " "; " "; " - " + {Zusatz})
```

```
asstring(listenpreis({Artikelnummer}); "##,##00.00")
```

Hinweis:

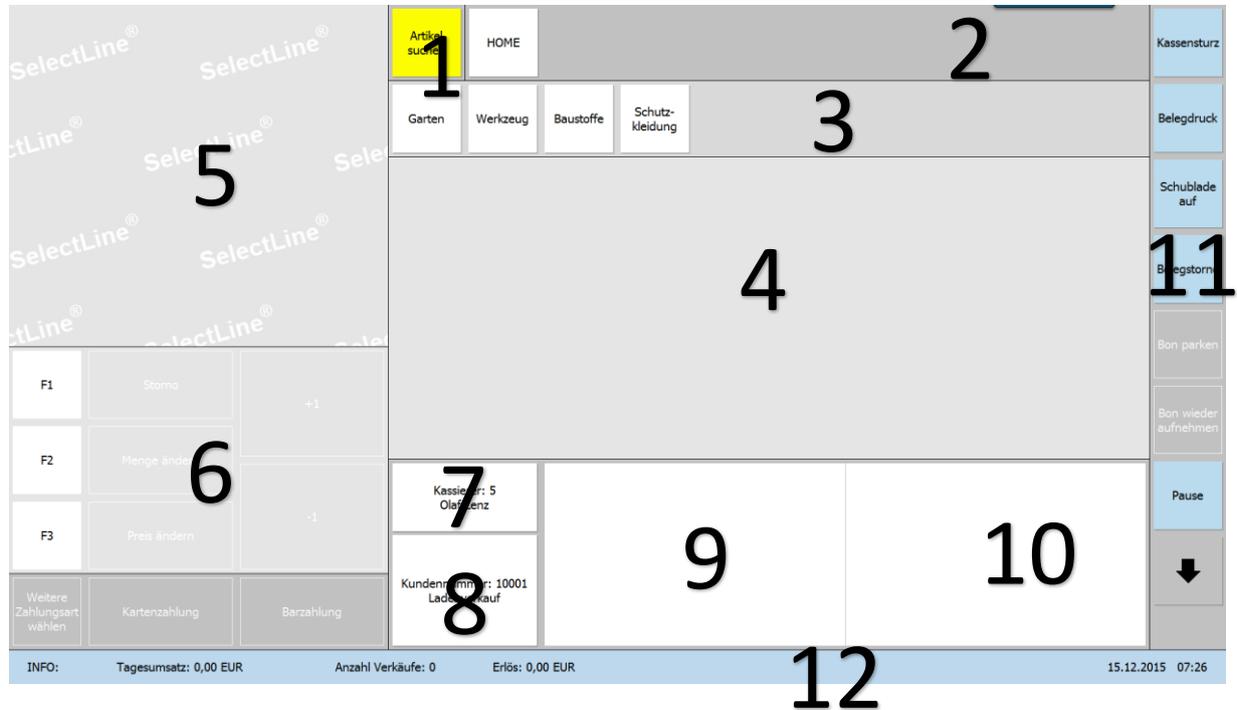
Je mehr Daten in einer Spalte zur Anzeige kommen sollen, je kleiner wird hierin die Schriftgröße, bis diese ab einer bestimmten Größe dann abgeschnitten wird.

Weitere Funktionen stehen über [F12] zur Verfügung:

- Datenbankeinstellungen [F6]
- Masken- bzw. Toolbox- Editor
- Anlegen/Bearbeiten von Dokumenten
- Bezeichnung umbenennen
- Touchscreen-Konfiguration übernehmen

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

10.5 Aufbau des Touchscreens



- 1- Artikelsuche
- 2- Brotkrumenleiste zur Navigation und Anzeige der aktuell geöffneten Gruppe
- 3- Gruppen und Untergruppenwahl
- 4- Artikelübersicht zur gewählten Gruppe bzw. der „Home“ Gruppe
- 5- Aktuell erfasste Positionen des Bons
- 6- Die wichtigsten Kassenfunktionen und drei frei definierbare Funktionstasten, sowie zwei Schnellwahltasten für die Zahlungsart
- 7- Kassiererwahl und -anzeige
- 8- Kundenwahl und -anzeige
- 9- Detailinformationen zum gewählten Artikel
- 10- Bildanzeige des gewählten Artikels
- 11- Alle verfügbare Kassenfunktion direkt über Funktionsschalter erreichbar
- 12- Infoleiste (per Berührung ausblendbar)

11 Offene Lagerungen (Touchkasse 2)

PC-Kasse / Touchkasse / Offene Lagerungen

In der Touchkasse 2 wird gewährleistet, dass während der Kassensitzung kein Lagerungsdialog (ausgenommen Serien-/Chargenartikel) angezeigt wird. Die Lagerungen passieren automatisch im Hintergrund. Können die Lagerungen nicht automatisch erfolgen, weil spezielle Eingaben erforderlich sind, werden diese in der Tabelle "Offene Lagerungen" aufgesammelt und können so im Anschluss nachgeholt werden. Beim Kassenabschluss werden Sie auf noch offene Lagerungen aufmerksam gemacht.

SelectLine Kassen Bedienungsanleitung

In der Tabelle werden die offenen Lagerungen aus allen Kassen/Kassensitzungen (nur Touch2) positions- und belegweise dargestellt und können hierin einzeln oder per Mehrfachauswahl entsprechend markiert werden.

Mit dem Schalter „Lagern“ wird die Lagerung ausgeführt und Sie gelangen in den entsprechenden Lagerungsdialog zur Erfassung der erforderlichen Angaben. Nach erfolgreich ausgeführter Lagerung wird der Eintrag aus der Tabelle entfernt.